

15. August 2006

BI pro A 44 begrüßt Widerspruch der CDU Niederzwehren

Erfreut zeigte sich die Bürgerinitiative BI pro A 44 über den konsequenten Schritt der CDU Niederzwehren, dem achtstreifigen Ausbau der A 7 im Zuge der A 44- Planung zu widersprechen. „Endlich sind einige Kasseler Politiker wach geworden und haben den Ernst der Lage des Ausbaus der A 7 erkannt, vor allem für die betroffenen Menschen“, befürwortet der stellvertretende Vorsitzende der BI pro A 44, Achim Salzmann, die Entscheidung. Die Stadt Kassel schweigt zu dem Thema Weiterbau der A 44. Der Ausbau der A 7 als so genanntes Versatzstück ist damit zwingend notwendig. Mit der logischen direkten Weiterführung der A 44 vom Kasseler Kreuz in ziemlich gerader Linie nach Osten, ist ein Ausbau der A 7 nicht erforderlich.

„Vollkommen unverständlich ist die Stillhalteposition der an die A 7 angrenzenden Stadtteile sowie der Stadt Kassel selbst. Ohne begründete Not werden den betroffenen Anwohnern durch zusätzlichen Verkehr noch mehr Luftschadstoffe und Lärm zugemutet“, führte Salzmann weiter aus. „Hier hat die Politik einen Dornröschenschlaf gehalten und sich nicht für die betroffenen Einwohner konsequent genug eingesetzt. Außerdem werde der Luftreinhalteplan Raum Kassel vollkommen außer Acht gelassen“.

Die BI pro A 44 versteht die Befürchtungen der CDU Niederzwehren in Bezug auf den zu erwarteten zusätzlichen Verkehr. Vor allem LKW rollen auf der Abkürzungsstrecke der A 44 durch den Stadtteil, wenn die Weiterführung der Autobahn in seiner jetzigen Planung jemals gebaut wird. Nach Lückenschluss der A 49 wird es noch mehr Schwerlastverkehr geben. Die A 49 gilt in Fachkreisen als Umfahrungsstrecke der berüchtigten Kasseler Berge.

„Die BI pro A 44 steht weiterhin für eine Anbindung der A 44 an das Kasseler Kreuz mit direkter Weiterführung und Untertunnelung der Söhre, mit Südumfahrung von Hessisch Lichtenau und

Vorstand der BI pro A 44

www.biproa44.de

Dr. Wolfram Glaß Sensensteinstraße 2 34260 Kaufungen

Tel. 05605 – 4855 Fax 05605 – 70114 info@biproa44.de

der Diagonale südlich von Oetmannshausen nach Wommen/ Eisenach. Die BI pro A 44 hat dies in seinen Einwendungen zum Ausbau der A 7 sowie den damit verbundenen negativen Auswirkungen mehr als deutlich zum Ausdruck gebracht“, sagte Achim Salzmann.

Die BI pro A 44 hat seine Stellungnahme zum Ausbau der A 7 im Volltext auf seiner Internetseite www.biproa44.de veröffentlicht.